

## DESLEMBRO | UNREMEMBER

Filmpädagogisches Begleitmaterial für den Unterricht

Autorin: Antje Knapp

### Einleitung

Mit den filmpädagogischen Begleitmaterialien möchten wir Räume eröffnen, in denen über Filme gesprochen und mit ihnen gearbeitet werden kann. Kinder sollen alles assoziieren, fragen und erzählen können, was ihnen zu dem Gesehenen in den Sinn kommt. Sie erleben Filme, je jünger sie sind, erlebnisorientierter, emotionaler, körperlicher, selektiver und unmittelbarer als es Erwachsene tun. Die Erfahrungen, die beim Filmschauen gemacht werden, können sehr unterschiedlich sein. Deshalb sind die Aufgaben und Ziele des folgenden Materials als Anregung und Anreiz dafür gedacht, mit dem gesehenen Film weiterzuarbeiten.

### Aufbau des Materials

Es gibt einen Teil, der, wenn möglich, vor der Filmvorführung bearbeitet werden soll und einen Teil zur Nachbereitung. Alle Materialien sind als Angebote und Denkanstöße zu verstehen, die einzelnen Aufgaben können Ihrem Unterricht entsprechend ausgewählt und bearbeitet werden. Da besonders offene Fragen von jeder Gruppe verschieden beantwortet werden können und sollen, haben wir an diesen Stellen davon abgesehen, Antwortmöglichkeiten vorzugeben. Die Aufgaben können in Kleingruppen, aber auch im Klassenverband bearbeitet werden. Bei UNREMEMBER finden sich folgende Aufgabenblöcke:

#### 1. Aufgaben vor dem Film

- Filmtitel und Filmplakat
- Geschichtliches zu Chile

#### 2. Aufgaben nach dem Film: Die Handlung verstehen

- Die Familie
- Das Politische und das Private
- Literatur und Musik – Heimat für Heimatlose

#### 3. Aufgaben nach dem Film: Erzählen mit der Kamera

- Joana auf der Suche nach sich selbst
- Erinnerung und Imagination

## **UNREMEMBER**

**BRASILIEN/FRANKREICH/KATAR 2018, 96Min.**

**Regie:** Flávia Castro

**Drehbuch:** Flávia Castro

**Sprachfassung:** Portugiesische OmeU mit dt. Live-Einsprache

**LUCAS-Filmfestival:** Wettbewerb 13+, empfohlen ab 13 Jahren

### **Themen**

Familie, Erste Liebe, Erwachsenwerden, Erinnerung, Lateinamerika, Diktatur, Meinungsfreiheit, Revolution, Tod, Klassenkampf, Politik, Individuum und Gesellschaft

### **Inhalt**

Ende der 1970er Jahre, die 15-jährige Joana lebt mit ihrer Mutter, ihrem Stiefvater und ihren beiden Halbbrüdern in Paris. Sie verschlingt alle Bücher, die sie finden kann und liebt Rock Musik. Als im Jahr 1979 das brasilianische Amnestiegesetz verabschiedet wird, beschließt ihre Mutter, mit der ganzen Familie in ihr Heimatland zurückzukehren. Joana sieht sich gezwungen, von nun an in Rio de Janeiro zu leben, umgeben von vagen Erinnerungen an eine ferne Kindheit und ihren unter der Militärdiktatur verschollenen Vater. Während sich ihre erste Liebe anbahnt und sich Stück für Stück die Schleier der Vergangenheit lichten, baut Joana sich ihre eigene Identität auf.

### **Umsetzung**

Vorsichtig tastet sich die Regisseurin in die Familie um Joana hinein und fängt die Konflikte zwischen dem Privaten und dem Politischen ein. Während Joana und ihre kleinen Brüder Paco und Leon Zeit und Aufmerksamkeit von den Eltern brauchen, sind diese in politischen Befreiungsbewegungen verstrickt und kaum anwesend. Joanas fragmentarische Erinnerungen an den Vater und ihre Kindheit in Brasilien erscheinen poetischen Träumen gleich, so intensiv sind sie in ihrer Stimmung und Farbigkeit. Überzeugend verweben sie den realen Ort mit Erinnerungsfetzen und es drängt sich für Joana und den Zuschauer/innen die Frage auf, was erinnert und was vom Gehirn dazu konstruiert wird. Dabei überzeugen alle Protagonist/innen durch ein natürliches und liebenswert undramatisches Schauspiel, das den Film fast dokumentarisch anmuten lässt.

## 1. Aufgaben vor dem Film

### Filmtitel und Filmplakat

Übersetze den Titel UNREMEMBER ins Deutsche. Warum glaubst du, heißt der Film nicht FORGET, das heißt, gibt es einen Unterschied zwischen „nicht erinnern“ und vergessen?

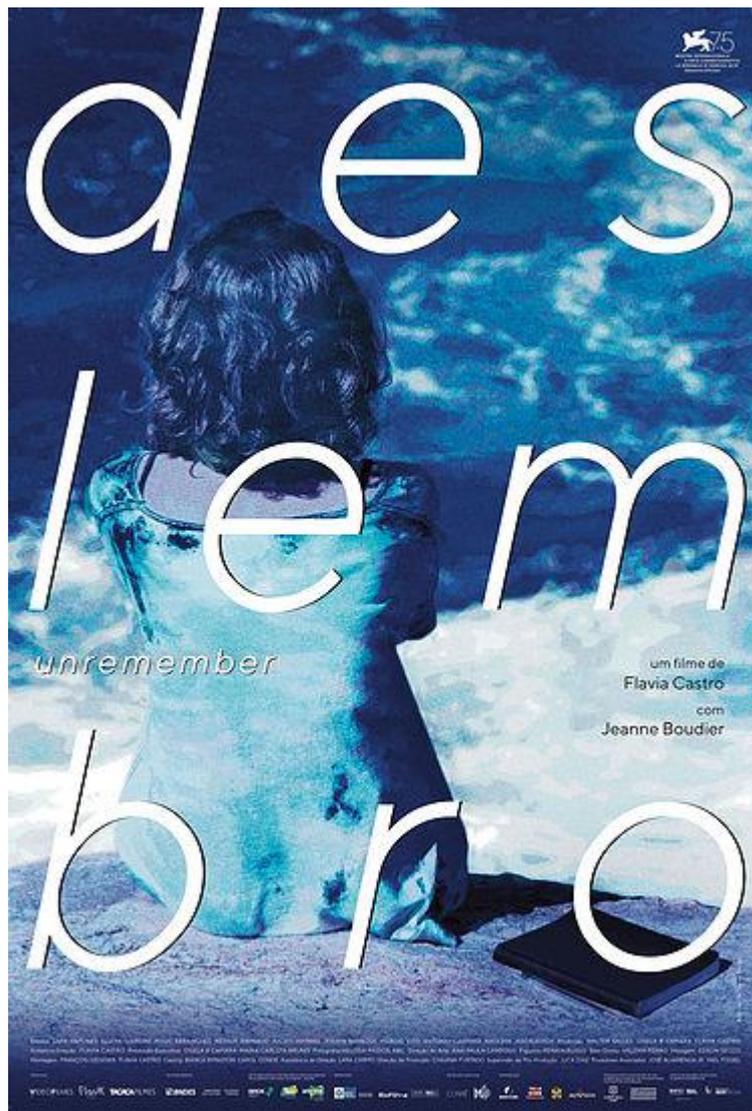
---

Kennst du Filme, die mit Erinnerung zu tun haben? Hältst du es für schwierig oder leicht, Erinnerung filmisch darzustellen? Welche Idee zur Umsetzung hättest du?

---

Was erwartest du, von was der Film handelt? Zur Beantwortung dieser Frage kannst du dir auch das Filmplakat ansehen.

---



Filme sind ein Fenster zur Welt, sie können uns an fremde Orte mitnehmen und uns das Leben der Menschen dort zeigen. UNREMEMBER spielt (hauptsächlich) 1979 in Brasilien. Was weißt du über dieses Land und den Kontinent Südamerika?

Recherchiere die Regierungsform in Brasilien vor und nach 1979. Was war das brasilianische Amnestiegesetz? Warum erlaubte es im Ausland lebenden Brasilianer/innen die Rückkehr in ihre Heimat?

---

---

Die Sandinistische Nationale Befreiungsfront ist heute eine Linkspartei in Nicaragua. Die Partei ging aus einer radikalen, politisch links orientierten Bewegung in den 1960er und 1970er Jahren hervor. Was sind die Ziele der Sandinisten gewesen?

---

---

4

Welcher Diktator regierte 1979 das Land Chile mit brutaler Hand?

---

## 2. Aufgaben nach dem Film: Die Handlung verstehen

### Die Familie



Joana lebt in einer sogenannten Patchwork-Familie, bei der die einzelnen Familienmitglieder nicht alle die gleiche Vergangenheit haben. Beschreibe kurz die einzelnen Familienmitglieder in Bezug auf ihre Herkunft, das was ihnen wichtig ist und was sie vermissen.

JOANA

---

ANA, die Mutter

---

LUIS, der Vater

---

PACO, der größere Bruder

---

LEON, der kleinere Bruder

---

Welche Sprachen werden in der Familie gesprochen? Warum werden diese Sprachen manchmal mitten im Dialog gewechselt?

---

Wie findest du die Familienzusammengehörigkeit?

---

Beschreibe die Rolle der Großmutter für Joana. Was findet sie bei ihr, was sie zu Hause nicht bekommt?

---



## Das Politische und das Private

Die Entscheidungen in Joanas Familie sind stark vom aktuellen politischen Tagesgeschehen geprägt. Erinnerung dich an den Film und beschreibe diese enge Verbindung, indem du die folgenden Fragen beantwortest.

Warum lebt Joana mit ihrer Familie in Paris?

---

Warum ziehen sie zurück nach Rio de Janeiro?

---

Wo ist Joanas Vater?

---

7

Auf welcher Seite stand Joanas Vater: Auf Seiten der Militärdiktatur oder der im Untergrund kämpfenden oppositionellen Freiheitsbewegung? Wie kommst du zu dieser Überzeugung?

---

Was bedeutet „der Untergrund“?

---

Warum lebt Paco nicht bei seiner Mutter in Chile?

---

Zu welchen Treffen geht Luis?

---

Was hat er vor, als er am Ende des Films in einen Bus steigt?

---

Joanas kleiner Bruder Leon wird von seinen Eltern ab und zu liebevoll „kleiner Trotzki“ genannt.

Recherchiere, wer Leo Trotzki (auf Spanisch León Trotzki) war. Warum haben seine Eltern ihm wohl diesen Namen gegeben?

---

---

8

Die Politik steckt auch in ganz kleinen Dingen des Alltags: Beim ersten Treffen mit Ernesto, bietet er Joana Coca Cola an. Als sie ablehnt, fragt er, ob ihre Eltern sie keine Cola trinken lassen, „wegen des amerikanischen Imperialismus“. Erkläre, was damit gemeint ist.

---

---

Es gibt mehrere Konflikte zwischen Joana und ihrer Mutter. In einem Streit verbietet ihr die Mutter, Joints zu rauchen, worauf Joana sie darauf hinweist, das auch die Erwachsenen sich nicht immer vorbildlich benehmen. Sowohl das Jointrauchen als auch der politische Aktivismus im Untergrund sind offiziell illegal. Wofür gibt es Gesetze? Ist es manchmal in Ordnung oder sogar wichtig Gesetze zu brechen?

---

---

Joanas Vater ist als politischer Aktivist verschollen, und auch Luis ist tief in die sandinistische Befreiungsbewegung verstrickt. Welche Rolle fällt dabei Joanas Mutter zu?

---

---

Überlege und beschreibe, in welcher Form die Politik DEIN Leben bisher beeinflusst hat.

---

---

### DISKUSSIONSÜBUNG: JOANA VS. LUIS

Gegen Ende des Films wirft Joana Luis vor, nicht für seine Familie da zu sein, sondern nur für „seine kleinen Revolutionen in Nicaragua und El Salvador“. Während sie verärgert darüber ist, dass er nicht zu Leons Geburtstag gekommen ist, spricht er von „wichtigen Siegen in Lateinamerika“.

9

Stelle Überlegungen zu der schwierigen Frage an, in wie weit es gerechtfertigt ist, sein Privatleben für das politische Leben zu opfern. Bearbeite nun entweder Aufgabe a) oder b).

a) Schreibe eine Erörterung zu dieser Frage, in der du beide Seiten beleuchtest und schließlich zu einer Schlussfolgerung kommst.

b) Bildet zwei Gruppen:

Gruppe 1 übernimmt die Position von Joana. Überlegt euch innerhalb der Gruppe möglichst viele und stichhaltige Argumente, warum das Privatleben wichtiger ist als das politische. Ihr könnt dabei an die aktuelle Situation in Deutschland denken, aber auch an historische Momente, oder die Situation im Film. Drei Personen aus dieser Gruppe werden bei der folgenden Diskussion diese Argumente vertreten. Überlegt euch genau, wer welche Argumente vortragen will.

Gruppe 2 übernimmt die Position von Luis. Überlegt euch innerhalb der Gruppe möglichst viele und stichhaltige Argumente, warum die politische Aktivität wichtiger ist als das Privatleben. Ihr könnt dabei an die aktuelle Situation in Deutschland denken, aber auch an historische Momente, oder die Situation im Film. Drei Personen aus dieser Gruppe werden bei der folgenden Diskussion diese Argumente vertreten. Überlegt euch genau, wer welche Argumente vortragen will.

Führt nun die Diskussion durch. Wählt eine/n Gesprächsleiter/in, der genug Durchsetzungsvermögen hat, um die Diskussion zu leiten. Alle sechs Vertreter/innen der beiden Positionen und die/der „Gesprächsleiter/in“ führen nun die Diskussion. Achtet darauf, dass alles geordnet abläuft, jede/jeder die/den andere/n aussprechen lässt, und ihr mit euren Argumenten auch direkt auf die anderen eingeht. Fragen und Anmerkungen aus dem Publikum (der Klasse) sind erlaubt, soweit es die/der Gesprächsleiter/in zulässt.

## LITERATUR UND MUSIK

### Heimat für Heimatlose

Joana sind ihre Bücher äußerst wichtig. In dieser bewegten Zeit zwischen Paris und Rio de Janeiro, könnte man sagen, dass ihre Bücher so etwas wie Heimat für sie bedeuten.

Auch in der aufkeimenden Beziehung von Joana und Ernesto spielen sie eine große Rolle. Bei der ersten Begegnung der Beiden ist Joanas innere Stimme zu hören, die eine Begegnung im Buch liest.

„It was like a vision. She was sitting in the middle of the bench, all alone. Or at least he could not see anybody else in the dazzling light which her eyes cast upon him. Just as he passed her, she raised her head, he bowed automatically, and stopping a little way of, he looked at her ...“



10

Warum glaubst du, ist diese erste Begegnung auf diese Weise dargestellt?

---

In einer intimen Szene zwischen Joana und Ernesto liest er ein Gedicht vor, das entscheidend für den Film ist und aus dessen Zeilen sich auch der Filmtitel ableiten lässt.

„I unremember uncertainly  
I don't know who lived my past live  
If it was me, it is confusedly unremembered  
And so it flows, trapped within me  
I don't know who I was, nor who I am  
I know nothing of that, [...]“

Übersetze das Gedicht ins Deutsche. Sein Inhalt ist eng mit der Filmhandlung verknüpft. Beschreibe, wieso der Text Joana aus dem Herzen zu sprechen scheint.

---

Während Ernesto liest, zieht sich Joana das Oberteil aus und sucht seine Nähe. Was findet sie in diesem Moment an ihm attraktiv?

---

11

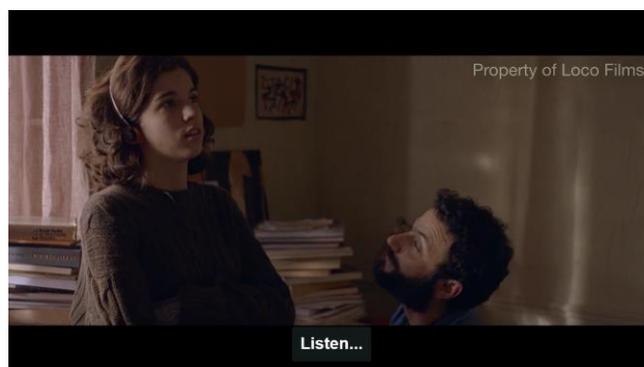
Beschreibe die Beziehung zwischen Joana und Ernesto.

---

---

Wie in vielen Filmen wird auch in UNREMEMBER Musik auf der Tonebene verwendet. Die Musikstücke haben hier aber kaum untermalenden und auf gar keinen Fall romantischen Charakter, sondern sie werden ganz eindeutig inhaltlich eingesetzt. So unterstreichen sie zum einen die Zeit, in der der Film spielt, also die späten 70er Jahre, belegen aber auch jeweils die momentane Stimmung der Charaktere und sogar den Einfluss der Umwelt unter dem jede/r Einzelne steht.

Als Joana die Eltern bittet, sie doch in Paris auf dem Internat zu lassen, setzt ihr Luis den Kopfhörer seines Walkman (eines Vorgängers des Mp3 Players) auf, aus dem Lou Reed „Take a walk on the wild side“ erklingt. Man könnte dies als eine Aufforderung an Joana deuten, sich ins Leben zu stürzen und aus der bisher bekannten Komfort-Zone auszubrechen.



Was könnte es in diesem Sinne bedeuten, wenn in einer Szene die von Leon angesungene Titelmelodie von GOLDORAK (einem in den 1970er Jahren von Tomoharu Katsumata verfilmten japanischen Manga) in eine Spieluhr-Version der „Internationalen“ (das weltweit verbreitete Kampflied der sozialistischen Arbeiterbewegung) übergeht?

12

---

Den Abspann begleitet das Lied von THE DOORS, das sich Joana im Auto anhört: „People are strange“. Hier muss vermutlich nichts weiter zur Interpretation gesagt werden.

Welches Musikstück beschreibt dein momentanes Gefühl zur Welt am besten? Kannst du es auf dem Handy oder einem Mp3 Player mit in die Klasse bringen? Und dann kommt es auf euren Mut und eure Bereitschaft an, euch gegenseitig zu respektieren: spielt euch eure ausgesuchten Stücke vor. Dabei könnt ihr sie entweder anonym hören, oder aber selbst präsentieren. Achtung: Hier kann man viel über seine Mitschüler/innen lernen!

Wenn ihr das Gefühl habt, das es vor der Klasse nicht funktioniert, dann tauscht eure Stücke einfach mit dem/r Tischnachbar/in oder einer Kleingruppe aus.

Das Stück, das mein Gefühl zur Welt zurzeit am besten beschreibt, ist:

---

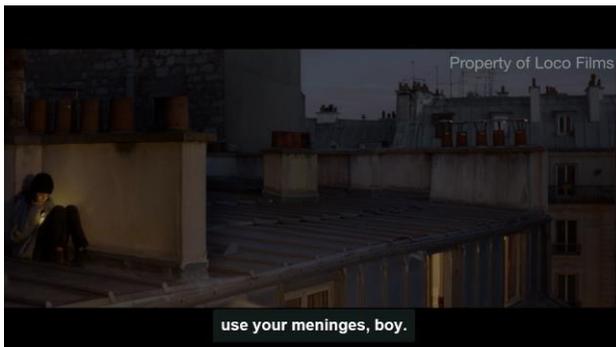
### 3. Aufgaben nach dem Film: Erzählen mit der Kamera

#### Joana auf der Suche nach sich selbst

Joana ist auf der Suche danach, wer sie ist und was in ihrer Vergangenheit geschehen ist. Dabei ist sie relativ auf sich allein gestellt, da ihr Vater verschollen ist und ihre Mutter nicht mit ihr darüber sprechen will. Sie bewegt sich in zwei großen Städten: Paris und Rio de Janeiro.

13

Achte bei diesen beiden *Filmstills* auf den Aufbau und die Position Joanas im Bild. Warum hat die Kamerafrau sie nicht ins Zentrum des Bildes gerückt?



---

Stelle eine Vermutung an, warum Joana nun auf dem folgenden Bild genau im Zentrum sitzt. Überlege dabei, wie das Bild auf dich wirkt, welche Haltung Joana hat und um welches Haus es sich hier handelt.



---

## Erinnerung und Imagination

Wir erinnern uns und wir vergessen. Und manchmal füllen wir die Lücken dazwischen mit Erfundenem. Was glaubst du, bedeutet Er-innern?

---

Wie kann nun etwas so innerliches und äußerlich nicht wahrnehmbares im Film dargestellt werden? Denke zunächst darüber nach, wie du selbst Erinnerung wahrnimmst:

Was ist das erste in deinem Leben, an das du dich erinnern kannst? Von dem dir nicht erzählt wurde, und du kein Foto gesehen hast, sondern was du als Eindruck in dir trägst?

---

Kannst du dich an Gesichter von Menschen erinnern, die du sehr lange nicht mehr gesehen hast?

---

Wie erinnerst du? In Worten, Bildern, Gefühlen, Gerüchen oder ganz anders? Beschreibe!

---

Und kannst du dir in jedem Moment 100% sicher sein, dass du alles richtig erinnerst? Oder hat dich schon mal jemand korrigiert, der dabei war und die Dinge anders erlebt hat?

---

Fragmente aus Joanas Erinnerung verbinden sich mit neuen Informationen, hier zum Beispiel einem Zeitungsartikel. Welcher schreckliche Verdacht entwickelt sich für Joana aus der Tatsache, dass sie sich an die Puppe Lili auf dem Bild in der Zeitung erinnern kann?

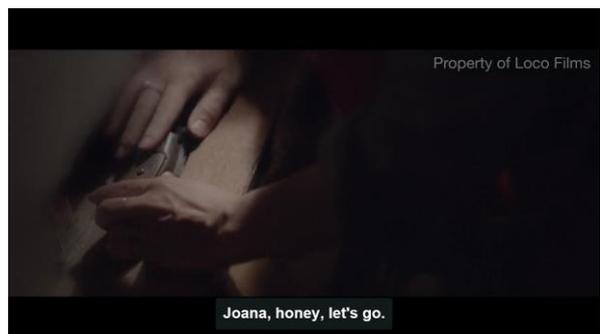
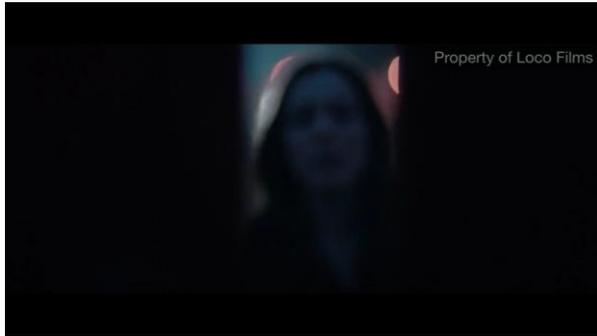
15



Hast du in jedem Moment im Film verstanden, wann Joana etwas gerade erlebt und wann sie es erinnert?

---

Betrachte nun folgende Filmstills und überlege, mit welchen Mitteln die Regisseurin Erinnerertes dargestellt hat und beschreibe genau, welche Wirkung das hervorruft.



	Beschreibung	Wirkung
Farbigkeit der Bilder		
Bildausschnitt		
Dargestellte Personen		
Dargestellte Gesichter		
Dargestellte Objekte		
Tonebene		